

Z Wir bitten um fortgesetzte tätige Verwendung für:

WILHELM OSTWALD

Monistische Sonntagspredigten

I. bis III. Reihe.

Gr. 8°. Jede Reihe 13¼ Bogen. Kart. à M. 1.— ord., M. —.75 no., M. —.70 bar.
Partie 11/10. 2 Probeexemplare bar mit 40%. 50 Exemplare bar mit 40%.

Für Firmen, die sich besonders für das Werk verwenden wollen,
grössere Partien nach Übereinkunft.

Bibliotheksausgabe Kart. à M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.— bar.
(Ausgabe auf besserem Papier) Geb. à M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.70 bar.
Partie 11/10. 2 Probeexemplare bar mit 40%. 50 Exemplare bar mit 40%.

Die Buchausgabe der „**Monistischen Sonntagspredigten**“ ist bereits in vielen Tausenden von Exemplaren verbreitet und bietet, wie der bisherige Erfolg gezeigt hat, auch kleineren Sortimentshandlungen lohnenden Absatz. Die mit jedem Tage sich mehrenden Anhänger und Freunde der monistischen Bewegung finden sich vorzugsweise in den Reihen des gebildeten und bücherkaufenden Publikums.

Wir bitten daher die

„**Monistischen Sonntagspredigten**“

ständig auf Lager zu halten.

===== Zettel anbei! =====

Leipzig.

Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H.

Wichtig für juristische Buchhandlungen!

Z Soeben erschienen:

Dr. jur. Hans Thomsen, Der Scheck im englischen und deutschen Recht. M. 2.— ord., 1.50 netto, 1.35 bar.

Demnächst erscheint:

Gebührenordnung für Notare vom 25. Juli 1910 nebst den für die Notare in Betracht kommenden Bestimmungen des Preussischen Gerichtskostengesetzes, erläutert durch die Rechtsprechung, mit Beispielen und Kostentabellen von W. Beushausen. Partie 11/10. M. 2.50 ord., 2.— netto, 1.85 bar.

JURISTISCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG

Berlin W. 57

Dr. jur. Frensdorf

Potsdamerstr. 82^b